Jahresbericht 2025

143.ch – Die Dargebotene Hand | **Aargau/Solothurn**

«Euer Engagement ist beispielhaft und bewundernswert»

Die mit dem Wandel in Verbindung stehenden Veränderungen von neuen Strukturen, Arbeitsweisen und der Arbeit an sich können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschüchtern. Veränderungen können zu Unsicherheit führen, da oft unklar ist, was sich ändern wird.

Im vergangenen Jahr wurde oftmals die Planung vom Ungeplanten eingeholt. Unsere Organisation ist sehr beweglich, anpassungsfähig und stets bereit, sich neuen Begebenheiten und Situationen zu stellen.

Mit Steffi von Weissenfluh aus dem Kanton Solothurn und Franziska Wey aus dem Kanton Aargau erhielt der Vorstand Verstärkung durch zwei neue Frauen. Nun hat der Kanton Solothurn wieder eine Vertretung im Vorstand.

Frage der Finanzierung weckt Energien

Der Entscheid der Katholischen Landeskirche, die Beiträge ab 2027 zu halbieren und ab 2028 ganz zu streichen, sowie die Ankündigung der Reformierten Landeskirche, dass es auch bei ihr zu Kürzungen kommt, hat Verunsicherung hervorgerufen, aber auch neue Energien geweckt.

Leistungsverträge sind keine Garantie für eine sichere Grundfinanzierung der Organisation 143.ch AG/SO. Damit

wir unsere Arbeit qualitativ und den Anforderungen entsprechend umsetzen können, wird eine stabile Grundfinanzierung benötigt. Um die wegfallende Unterstützung der Landeskirchen aufzufangen, hat der Vorstand einen Antrag zur Erhöhung des jährlichen Beitrags an den Kanton Aargau gestellt.

Notrufnummer 142

Die Kantone Aargau und Solothurn kündigten an, dass sie die Einführung der nationalen Notrufnummer 142 für Opfer von Gewalt mit 143.ch AG/SO umsetzen wollen. Dass die ursprüngliche Einführung bereits auf November 2025 geplant war, liess die Geschäftsstelle zur Hochleistung auffahren. Die Planung der Neuausrichtung der Geschäftsstelle konnte zielgerichtet umgesetzt werden und wir durften Susanne Muth als neue Mitarbeiterin und Projektleiterin für Tel 142 begrüssen.

Neue Strategie und Veränderung

Im November fand eine Retraite zur neuen strategischen Ausrichtung statt und es wurden eine Vision, Mission und neue strategische Stossrichtungen für die Jahre 2027 bis 2030 entwickelt. Eine Strategie bedeutet, unter Unsicherheit eine Richtung zu wählen und Alternativen bewusst zu verwerfen. Sie ist die Weichenstellung für Veränderung.
Im Mai 2026 kommt es nach 12 Jahren zu einem Präsidiumswechsel. Dies ist somit mein letzter Jahresbericht. Die einzige Konstante ist der Wandel. Kaum eine andere Organisation ist so wandelbar und kann sich oft vielen ungeplanten Themen und Entwicklungen annehmen wie 143.ch AG/SO, und dies erst noch in oft sehr kurzer Zeit.

Danke für euer Engagement

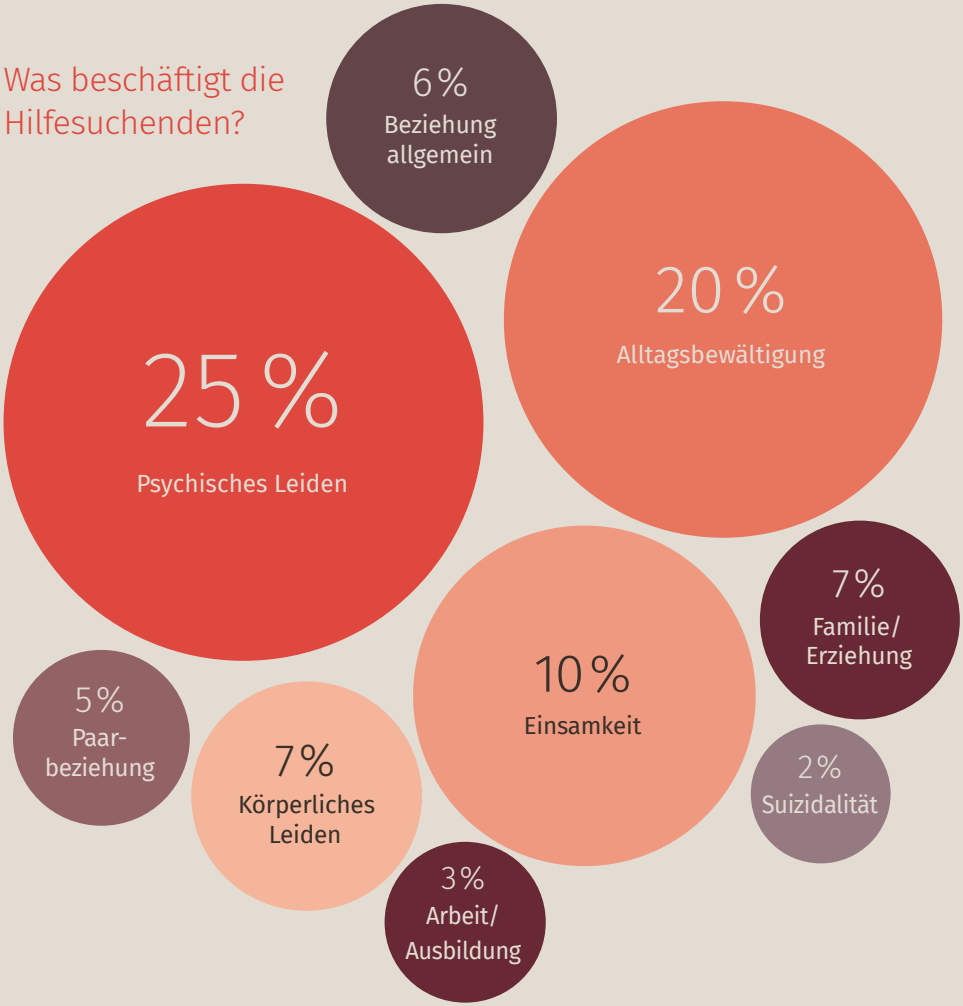
Ich bedanke mich von Herzen für die herausfordernden, spannenden und lehrreichen Jahre. Es war mir eine Ehre über 12 Jahre mit Christina Hegi Kunz, der Geschäftsleiterin, zusammenarbeiten zu können und mit ihr und allen Beteiligten 143.ch AG/SO zu einer modernen und zeitgemässen Organisation um- und auszubauen. Allen Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, sowie allen Freiwilligen wünsche ich weiterhin viel Mut, Energie und Tatkraft, um den nicht immer planbaren Weg zu gehen. Euer Engagement ist beispielhaft und bewundernswert. GANZ HERZLICHEN DANK!
Meinen Vorstandkolleginnen und meinem -kollegen danke ich herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Ich wünsche ihnen und dem neuen Präsidium viele gute und mutige Entscheide zugunsten 143.ch AG/SO.

Eure scheidende Präsidentin

Daniela Oehrli

Zahlen & Fakten 2025 – **ganze Schweiz**

Was beschäftigt die Hilfesuchenden?



Weitere Themen:

- Suchtverhalten, 2 %
- Gewalt, 2 %
- Existenzprobleme, 2 %
- Verlust/Trauer/Tod, 1 %
- Weltgeschehen, 1 %
- Spiritualität/Lebenssinn, 1 %
- Sexualität, 1 %
- Verschiedene Themen, 5 %

ZVG Verband Die Dargebotene Hand

Wie erreichen uns die Menschen?

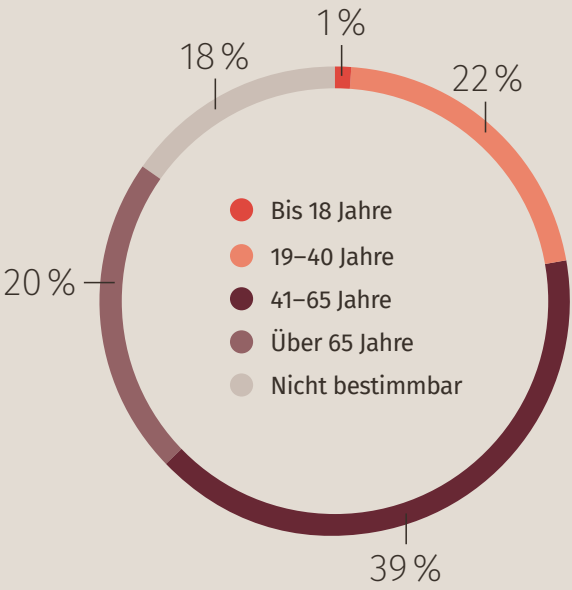
196 228
Telefongespräche

1093
E-Mail-Kontakte

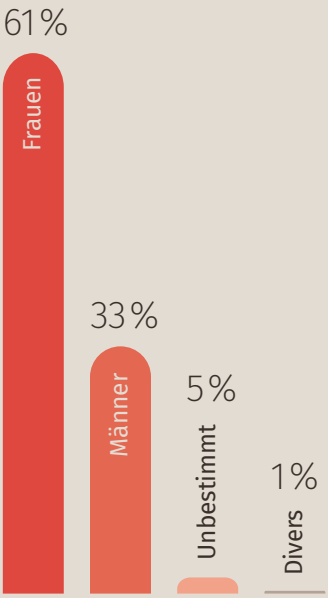
9122
Chat-Kontakte

Rund 13’000 Telefonate mehr als im Jahr 2024 wurden in der ganzen Schweiz geführt. Deutlich zugenommen haben auch die Chatgespräche, die mehrheitlich von jüngeren Hilfesuchenden genutzt werden. Die angesprochenen Themen entsprechen weitgehend denen der Vorjahre. Besonders häufig wurde psychisches Leiden thematisiert, das in 25 Prozent der Gespräche zur Sprache kam.

Altersgruppen



Gender



Unser gemeinsamer Einsatz für 143.ch Aargau/Solothurn

Susanne Muth berichtet aus der Geschäftsstelle

Für die Regionalstelle Aargau/Solothurn führten 52 Freiwillige knapp 20 000 Gespräche in 1460 Telefonschichten. Das sind im Durchschnitt 13 Anrufe pro Schicht.

Beeindruckendes Engagement

Wer schon länger bei und für 143.ch arbeitet, merkt es vielleicht gar nicht mehr. Doch wer von aussen darauf schaut, kann nur immer wieder sein oder ihr bewunderndes Staunen über das unglaubliche Engagement der Freiwilligen zum Ausdruck bringen.

Bei 52 freiwilligen Mitarbeiter:innen kommt es immer mal wieder vor, dass jemand kurzfristig ausfällt, sei es aus gesundheitlichen Gründen oder wegen einem Notfall in der Familie oder im Freundeskreis. Die Freiwilligen sorgen in der Regel selbst für Ersatz. In seltenen Fällen übernehmen wir von der Geschäftsstelle die Koordination.

In den ersten Monaten bin ich jedes Mal in gestressten Übereifer verfallen. Ich sah mich schon selbst die Schicht übernehmen, die Termine des nächsten Tages absagen, weil ich die Nachtschicht in der Geschäftsstelle leisten musste. Dazu kam es bisher nie.

Die Identifikation der Freiwilligen mit der Organisation und ihrem freiwilligen Engagement ist unglaublich gross: 143.ch ist rund um die Uhr erreichbar. Wer dazu ja sagt, trägt dies mit und springt auch mal kurzfristig ein, wenn ein:e Kolleg:in ausfällt.

Mitarbeit

Identifikation und Bindung an die Organisation werden auch in den langen Dienstzugehörigkeiten sichtbar. 2025 wurden zwei freiwillige Mitarbeiterinnen für ihr 10-jähriges Engagement geehrt. Eine langjährige Mitarbeiterin wurde nach 26 Dienstjahren mit grossem Dank und Anerkennung verabschiedet.

Alle Mitarbeiter:innen nehmen an den obligatorischen Weiterbildungen und Supervisionen teil. Im Herbst lud der Verband zudem zu einem nationalen Kongress nach Thun ein.

«Für euer Engagement habt ihr meinen höchsten Respekt. Es ist unglaublich wertvoll, wie ihr eure Zeit Menschen schenkt, die durch die Gespräche immer wieder Halt im Alltag erfahren dürfen. Ihr leistet etwas sehr Besonderes!»

Zitat einer Praktikantin

Auch Christina Hegi Kunz hat ihr 15-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. Nun möchte sie etwas kürzertreten. Damit das möglich ist, wird die Geschäftsstelle seit Juni 2025 von Susanne Muth unterstützt.

«Susanne passt mit ihrem beruflichen Rucksack perfekt ins Team.»

Christina Hegi Kunz, Geschäftsleitung
143.ch Aargau/Solothurn

Finanzielle Situation

Das Jahr 2025 schliessen wir mit einem betrieblichen Defizit von rund Fr. 40'000 ab. Zwar ein grosser Fehlbetrag, aber deutlich besser als budgetiert. Dazu beigetragen haben neben dem positiven Finanzergebnis vor allem ausserordentliche Zuwendungen wie der Erlös aus dem Rotarylauf in Baden, die Jubiläumsspende der Odd Fellows Aarau und Spenden von Stiftungen, Frauenvereinen und Brockenhäusern. Dank einer Fondsentnahme für das Weiterbildungsprogramm der Freiwilligen schlägt der Verzehr von Reserven schliesslich mit Fr. 24'999.75 zu Buche.

Um den finanziellen Einbussen der kommenden Jahre so gut wie möglich zu begegnen, sind wir vermehrt im Marketing aktiv: Mit regelmässigen Newslettern, Social-Media-Präsenz, kleineren kantonalen Kampagnen und verstärktem Austausch mit Medien. Neben öffentlichen Anlässen wie Podiumsdiskussionen, Infoveranstaltungen und Auftritten in Serviceclubs konnten wir im September 2025 unsere Schoggiherzenaktion im Bundeshaus vorstellen. Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier zeigten grosses Interesse und Anerkennung. Die positiven Rückmeldungen bestätigen die Bedeutung unseres Engagements bei 143.ch. Der spürbare Rückhalt stärkt uns in unserem Tun.

Die Arbeit unserer Telefonberater:innen erfolgt zwar unentgeltlich. Doch Infrastruktur und Rahmenbedingungen, die wir für einen reibungslosen Betrieb bereitstellen müssen, kosten Geld. Wir sind daher auch in Zukunft auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen.

Unser herzlicher Dank geht an all unsere Mitarbeiter:innen und Unterstützer:innen.

Auszug aus der Jahresrechnung 2025

Bilanz

Aktiven	**31.12.25**	**31.12.24**
Umlaufvermögen	**272'323.44**	**483'382.52**
Flüssige Mittel	**237'359.41**	**454'987.51**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27'379.07	21'626.60
Andere kurzfristige Forderungen	2'439.91	2'439.91
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'145.05	4'328.50
Anlagevermögen	**782'979.83**	**586'900.45**
Finanzanlagen	770'897.03	572'803.63
Sachanlagen	12'082.80	14'096.82
Total Aktiven	**1'055'303.27**	**1'070'282.97**

Passiven	**31.12.25**	**31.12.24**
Kurzfristige Verbindlichkeiten	**49'853.95**	**45'023.90**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	14'658.70	9'438.05
Passive Rechnungsabgrenzungen	35'195.25	35'585.85
Total Verbindlichkeiten	**49'853.95**	**45'023.90**
Fondskapital (zweckgebundene Mittel)	**-**	**-**
Organisationskapital (Eigenkapital)	**1'005'449.32**	**1'025'259.07**
Freies Kapital	877'459.31	902'459.06
Gebundenes Kapital	127'990.01	122'800.01
Total Passiven	**1'055'303.27**	**1'070'282.97**

Auszug aus der Jahresrechnung 2025

Erfolgsrechnung

	2025	Budget 2025	2024
Erträge	**1'247'107.91**	**1'151'150.00**	**1'176'690.84**
Erhaltene Zuwendungen	363'706.84	308'650.00	288'523.83
Leistung freiwillige Mitarbeiter:innen	665'000.00	635'000.00	645'000.00
Beiträge der öffentlichen Hand	126'500.00	126'500.00	126'500.00
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	91'901.07	81'000.00	116'667.01
Entrichtete Beiträge an Dachverband	**-34'581.60**	**-38'218.00**	**-33'792.00**
Personalaufwand	**-1'110'801.11**	**-1'120'755.50**	**-1'050'170.47**
Personalaufwand Angestellte	-341'370.73	-353'000.00	-296'215.95
Leistung freiwillige Mitarbeiter:innen	-665'000.00	-635'000.00	-645'000.00
Kurse/Ausbildungen freiwillige Mitarbeiter:innen	-32'225.30	-53'500.00	-41'481.30
Spesen und Auslagen freiwillige Mitarbeiter:innen	-72'205.08	-79'255.50	-67'473.22
Sachaufwand	**-137'777.53**	**-161'663.15**	**-140'096.63**
Verwaltungsaufwand	-19'381.40	-28'500.00	-21'538.25
Mieten und Auslagen Räumlichkeiten	-47'150.65	-50'963.15	-45'466.05
Fundraising	-44'127.63	-50'000.00	-43'301.53
IT-Kosten	-24'319.85	-29'500.00	-27'274.80
Aufwand Organe	-2'798.00	-2'700.00	-2'516.00
Abschreibungen	**-4'219.27**	**-3'438.07**	**-17'784.68**
Betriebsergebnis	**-40'271.60**	**-172'924.72**	**-65'152.94**

Auszug aus der Jahresrechnung 2025

Erfolgsrechnung

	2025	Budget 2025	2024
Finanzergebnis	**20'461.85**	**3'500.00**	**17'183.21**
Finanzaufwand	-2'469.55	-2'000.00	-1'843.37
Finanzertrag	22'931.40	5'500.00	19'026.58
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	**-19'809.75**	**-169'424.72**	**-47'969.73**
Veränderung des Fondskapitals	10'000.00	32'103.90	11'132.30
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an das Organisationskapital)	**-9'809.75**	**-137'320.82**	**-36'837.43**
Zuweisung Schwankungsreserve Wertschriften	-15'190.00	-3'500.00	-9'802.80
Jahresergebnis	**-24'999.75**	**-140'820.82**	**-46'640.23**

Die Jahresrechnung wurde nach den Swiss GAAP FER (Kern-FER) sowie den obligationenrechtlichen Bestimmungen erstellt. Detaillierte Informationen finden Sie in der vollständigen Jahresrechnung, welche zusammen mit dem Bericht der Rechnungsrevisor:innen bei der Regionalstelle angefordert oder unter *143.ch/regionalstellen/aargau-solothurn/#downloads* heruntergeladen werden kann.

Revisionsbericht

Die Rechnungsrevisoren bestätigen, dass sie in ihrer Review (prüferische Durchsicht) vom 11. März 2026 nicht auf Sachverhalte gestossen sind, aus denen sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER) vermittelt.

Herzlichen Dank

Unseren Vereinsmitgliedern

Sie tragen unsere Arbeit aktiv mit und entscheiden über wichtige Vereinsgeschäfte.

Unseren Spender:innen

Jede Spende ist für uns wichtig: Von Privatpersonen genauso wie von Unternehmen, Stiftungen und Vereinen, darunter viele Serviceclubs, Frauenvereine, Brockenhäuser etc.

Wir sichern Ihnen zu, dass jeder gespendete Franken umsichtig, verantwortungsbewusst und mit grosser Sorgfalt nach ZEWO-Richtlinien verwendet wird.

Allen Schulklassen für den Verkauf der Schoggiherzen

Unseren Trägern für die finanzielle Unterstützung

KANTON AARGAU Departement Gesundheit und Soziales

Reformierte Kirche Aargau

KANTON solothurn

Römisch-Katholische Kirche im Aargau

Sie alle zeigen uns, wie gut unsere Arbeit in der Bevölkerung verankert ist und geschätzt wird.

Wollen auch Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen?
Wir freuen uns über Ihre Spende.

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH17 0900 0000 5000 0603 1
Telefon 143 - Die Dargebotene
5000 Aarau

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung **Betrag**
CHF

Annahmestelle

Zahlteil

Währung **Betrag**
CHF

Konto / Zahlbar an
CH17 0900 0000 5000 0603 1
Telefon 143 - Die Dargebotene
5000 Aarau

Zusätzliche Informationen
Jahresbericht 2025

Zahlbar durch (Name/Adresse)

143.ch
Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn

Postfach, 5001 Aarau
Tel 062 824 84 44
143.ch/regionalstellen/aargau-solothurn
aarau@143.ch
IBAN CH17 0900 0000 5000 0603 1

Geschäftsstelle

Livana Bachofner
Christina Hegi Kunz
Claudia Loosli
Susanne Muth, ab Juni 2025

Beratungsangebot

52 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter garantieren die Rund-um-die-Uhr-Erreichbarkeit unter Tel 143 in unserem Einzugsgebiet. Davon engagieren sich 10 Personen auch in der Chat-Beratung, erreichbar unter www.143.ch.

Vorstand

Präsidium
Daniela Oehrli, Baden

Vize-Präsidium/Ressort Finanzen
Stephanie Ermke, Ennetbaden

Mitglieder
Anita Berger, Staufen
(Delegierte Römisch-Katholische Landeskirche Aargau)
Dr. Gerhard Bütschi-Hassler, Schlossrued
(Delegierter Reformierte Landeskirche Aargau)
Stephanie Von Weissenfluh, Langendorf, ab Mai 2025
Franziska Wey, Rombach, ab Mai 2025
Zwei Delegierte der freiwilligen Mitarbeiter:innen (ohne Stimmrecht)

Rechnungsrevisoren

Marcel Emmenegger, dipl. Wirtschaftsprüfer
Tobias Zgraggen, dipl. Wirtschaftsprüfer

Impressum
Text Daniela Oehrli, Christina Hegi Kunz, Susanne Muth
Gestaltung Alain Willi Kommunikation

143.ch
Darüber reden hilft